

Für Sie gelesen

Eine Auswahl von Büchern, die unsere Redaktion für Sie zusammengestellt hat.



OTMAR HEFTRICH

Gemeinsam alt werden

178 Seiten | 14,80 €
Verlagshaus Mainz, Aachen 2020

»Gemeinsam alt werden«, dieses Buch ist mir wie aus der Seele geschrieben. Es vergegenwärtigt, dass man für eine funktionierende Partnerschaft etwas tun muss, sich selbst aber dabei nicht vergessen darf. Das Leben ist ein ewiges Auf und Ab und darum ist es wichtig, die Höhen und Tiefen gemeinsam zu erleben bzw. zu bewältigen. Sobald die großen Verliebtheitsgefühle nachlassen, muss das zarte Pflänzchen »Liebe« gehegt und gepflegt werden, damit es nicht verkümmert und im Alltag verloren geht. Der Autor hat dies alles sehr gut beschrieben und mit passenden Gedichten untermalt.

Claudia Schwandtner

Alle oben genannten Titel sind auch in der Buchhandlung der Pallottiner erhältlich:

Foyer Pallotti,
Wiesbadener Str. 1,
65549 Limburg an der Lahn
Tel: 06431/401-300,
foyer@pallottiner-limburg.de,
www.pallottiner-
buchhandlung.de



BERNHARD THOMA

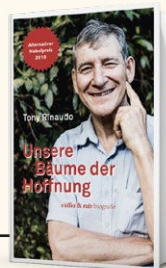
Ein Zimmermann im Auftrag des Herrn

Erstaunliche Erlebnisse vom Wirken Gottes in unserer Zeit

216 Seiten | 17,95 €
(plus 1,95 € Porto)
Eigenverlag Bernhard Thoma, 2022
Bestellung per E-Mail an
info@bernhard-thoma.de

Bernhard Thoma hat Erstaunliches geschafft. Der Zimmermeister, Bautechniker und Ausbildungsleiter hat federführend 32 Kirchen vor allem im Osten, aber beispielsweise auch in Uganda oder Norwegen errichtet oder errichten lassen. Dies erscheint dem Zimmermann wie ein kleines Wunder. Für andere mögen es Zufälle sein. Für Bernhard Thoma waren es viele göttliche, oft erst im Nachhinein erkennbare Fügungen, die ihn auf diesen abenteuerlichen Weg bis nach Sibirien geführt haben. Den Reiz dieses Buches macht es aus, dass da ein bodenständiger Handwerker überhaupt nicht abgehoben und amüsant über sein Leben und seine Sendung erzählt. Und der Zimmermann verdeutlicht, wie wichtig einfache Holzkirchen als Heimat für Gläubige sein können. Bevor im Stadtpark in Rostov in Südrussland die Kirche in wenigen Tagen errichtet wurde, fühlte sich die dortige Gemeinde hin- und hergescheucht wie kranke Hunde.

Andreas Schmidt



TONY RINAUDO

Unsere Bäume der Hoffnung

288 Seiten | 20,00 €
SCM Hänssler Verlag,
Holzgerlingen 2022

Ausgedörrte, kahlgeschlagene Landschaften lassen sich wieder begrünen. Diese hoffnungsvolle Botschaft hat der Australier Tony Rinaudo ausgerechnet aus Niger, einem der ärmsten Länder der Welt, mitgebracht. Der Träger des alternativen Nobelpreises war Auslöser dafür, dass in dem Wüstengebieten und Savannengebieten 240 Millionen Bäume neu gewachsen sind. Dabei sieht sich der World-Vision-Missionar als Werkzeug eines handelnden Gottes. Anschaulich und spannend beschreibt Rinaudo, wie viel Gottvertrauen nötig war, um 1981 als Helfer mit Frau Liz und ihrem ein halbes Jahr alten Sohn Ben in eine afrikanische Lehmhütte zu ziehen. In 17 Jahren in Niger hat er Außergewöhnliches angestoßen. Zunächst musste der Australier aber miterleben, wie Abholzung einen Teufelskreis von Dürre, Verarmung und Hungersnot auslöste. Dann machte Rinaudo eine faszinierende Entdeckung: Aus den Stümpfen gefällter Bäume sprossen unscheinbare Triebe – vermeintlich Büsche – hervor. Durch Beschneiden und Pflege wuchsen daraus wieder richtige Bäume. Ein Mutmacher-Buch.

Andreas Schmidt



REINHARD KÖRNER

Wie Jesus Kirche macht

Ein Pfingstbuch für Kleinbauern und solche, die es werden wollen

87 Seiten | 9,95 €
St. Benno Verlag, Leipzig 2021

Jesus aus Nazareth war ein Kleinbauer und sprach auch zu seinesgleichen: zu Schafhirten, Bauern, Fischern und Tagelöhnern. Wir müssen daher selbst wieder zu Kleinbauern werden, um Jesus auch heute unverfälscht verstehen zu können, so lautet die These von Pater Reinhard Körner. Der Priester und Ordensmann der thesesianischen Karmel-Gemeinschaft ist Exerzitienbegleiter und Autor zahlreicher Veröffentlichungen. Das vorliegende Buch ist Teil einer Reihe, zu der auch sein Osterbuch »Wie Jesus auferstand« und das Weihnachtsbuch »Wie Jesus zur Welt kam« gehören. Darin macht es sich der Philosoph und Theologe zur Aufgabe, jenseits von »Theologensprache und Kirchenchinesisch« beim Namen zu nennen, worum es in der Kirche wirklich geht. In seinen Augen gelingt ein Neuaufbruch nur, wenn man Kirche nicht als Institution oder Gebäude, sondern als ein Ereignis sieht, das immer wieder geschieht, wenn Menschen sich zu Jesus Christus zugehörig fühlen. Damit dies möglich ist, legt Reinhard Körner lebendig und mit verständlicher, gelegentlich auch flapsiger Sprache im neuen Band der erfolgreichen »Kleinbauern«-Reihe wieder Gleichnisse der Bibel aus. Damit versucht er, den Worten Jesu, die aus der Welt der Kleinbauern kommen, ihren ursprünglichen Sinn zurückzugeben.

Heike John